

Ein schöneres Morgen

Augen, die glänzen wie polierter Kieselstein,
Geschliffen im Fluss der Zeit,
Gesprenkelt, ganz winzig, trotzdem rein,
Ungetrübte, wahre Klarheit.

Wangenknochen, symmetrisch klar,
Hohe und scharf geschnittene Züge,
Lippen, sinnlich und doch unnahbar,
Ein Lächeln, wie eine erotische Lüge.

Doch schöner als die bezaubernde Hülle,
Wenn auch weitgehend für das Auge verborgen,
Ist der schier unbändige Wille
Auf ein noch viel schöneres Morgen.

©Thorsten Trautmann

Rheine, 24.03.2021